

können wir beifügen, dass trotz der grossen Concurrerz sich unsere Karte noch immer als die schönste und beste bewährt hat, indem der durch seinen *Alpenatlas* rühmlichst bekannte Verfasser, mit der nur ihm eigenen gelungenen Ausführung der *Gebirge* und *Flussgebiete*, derselben einen Vorzug vor den übrigen *Eisenbahnkarten* gab, welche darauf gar keine Rücksicht nehmen.

Mit Achtung

M. Rieger'sche Universitäts-Buchhdlg.
(Gustav Himmer).

[7893.] Die
Kreisordnung sachlich erläutert
von
Dr. H. Stolp.

In meinem Verlage erscheint in Kürze und bitte ich zu verlangen:

Kreisordnung
für
die Provinzen
**Preußen, Brandenburg, Pommern,
Posen, Schlesien und Sachsen.**
Vom 13. December 1872.

Für den practischen Gebrauch sachlich erläutert, durch Mittheilung sämtlicher im Texte des Gesetzes angeführter anderweitiger Gesetze ergänzt, sowie mit ausführlichem Sach-Register versehen und durch eine Uebersicht sämtlicher Kreise, ihrer Größe, der Anzahl ihrer Städte, Landgemeinden und Gutsbezirke, nebst ihrer städtischen, ländlichen und Gesamt-Bevölkerung vervollständigt von
Dr. H. Stolp.
10½ Bog. 8. Geheftet. Preis 15 S^h ord.
In Rechnung 11/10 mit 25 %, gegen baar 7/6 mit 33½ % Rabatt.
In Partien von 10 Expl. mit 50 % Rabatt!

Zur Empfehlung dieser Ausgabe glaube ich nur auf die ausführliche Titelangabe hindeuten zu sollen. Herr Dr. Stolp, durch seine fast ausschließliche Thätigkeit auf dem Gebiete des Gemeindefens in den weitesten Kreisen vortheilhaft bekannt, hat sich der Bearbeitung dieser Ausgabe mit ganz besonderer Vorliebe unterzogen. Wenngleich der erste Anlauf für den Massen-Verkauf der Kreisordnung vorüber ist, wird ihr doch ein immerwährender Absatz gesichert sein.

Ich bitte, die Verlangzetteln in Raumburg's Wahlzettel zu benutzen.

Hochachtungsvoll

Breslau, den 20. Februar 1873.

Wilh. Gottl. Korn.

[7894.] In ca. 10 Tagen erscheint in unjerm Verlage:

Kaiser, Curie und Episcopat.
**Eine Schutzschrift für die neuen
Kirchengesetze**

vom

christlichen Standpunkt

von

Otto Digu von Monteton.

Ca. 3 Bogen. 8 S^h ord., 6 S^h netto,
5½ S^h baar u. 13/12.

Mit glänzender Beredsamkeit tritt der Verfasser für die neuen Kirchengesetze ein und weist auf die Gefahren hin, welche der evangelischen Kirche seitens der Curie drohen.

Die Schrift wird bedeutendes Aufsehen erregen.

Wir bitten, schleunigst zu verlangen und sich hierzu des Wahlzettels zu bedienen.

Berlin, im Februar 1873.

F. Schneider & Co.

Puttkammer & Mühlbrecht,
Buchhandlung
für Staats- u. Rechtswissenschaft,
64 Unter den Linden in Berlin.

[7895.] In unserem Verlage erscheint in Kürze:
Examinatorium
behufs
**Vorbereitung zum Examen
als Actuarius I. Classe**

von

Th. Conradi,

Königl. Kreisger.-Secretair in Burg,

und

A. Krentzlin,

früh. Königl. Stadtger.-Secretair in Berlin,

in vierter, bedeutend vermehrter und verbesserter Auflage

bearbeitet und herausgegeben

von

dem erstgenannten Herrn Verfasser.

Die dritte Auflage dieses Werkes erschien im November 1869 im Selbstverlage und ist schon seit August 1872 vollständig vergriffen, was wohl am besten für die Brauchbarkeit des Buches spricht, und uns veranlasst hat, das Verlagsrecht zu erwerben.

Das aus der Praxis hervorgegangene Werk (in katechetischer, allgemein verständlicher Form) enthebt den Benutzenden der mühsamen Arbeit des Sichtens der verschiedenen, zum Theil sehr umfangreichen unübersichtlichen und dabei theilweise veralteten juristischen Werke, des zeitraubenden Nachschlagens der vielfachen, in die Justiz-Einrichtungen, in das Cassen-, Rechnungs-, Kosten- und Deposit-Wesen einschlagenden Bestimmungen, und liegt darin ein Hauptvorteil für diejenigen Beamten, welche das Examen als Actuarius I. Cl. in verhältnissmässig kurzer Zeit abzulegen gedenken. Bei seiner das Ganze umfassenden Reichhaltigkeit jedoch kann das Buch einem jeden Justiz-Subaltern-Beamten als ein treuer Wegweiser durch das

Gewirr der alten und neuen Gesetze und Bestimmungen, sowie auch den Herren Examinatoren gute Dienste leisten.

Die neue vierte Auflage wird 30—40 Druckbogen stark werden und in zwei Bänden erscheinen. Band 1. kommt Anfang März d. J. zur Versendung, Band 2. voraussichtlich im Mai; diese Theilung des Werkes und spätere Ausgabe des 2. Bandes ist nöthig geworden durch die jüngst erfolgte anderweite Organisation der gerichtlichen Cassen und die, zur Zeit noch der Berathung der Landesvertretung unterliegenden, auf das Kosten- und Stempelwesen bezüglichen neuen Gesetze, welche noch Berücksichtigung in dem Werke finden sollen.

Der Subscriptionspreis für beide Theile des Werkes beträgt 2 fl , nach Erscheinen des 1. Bandes erhöhen wir den Ladenpreis, auch gewähren wir nur bis zur Ausgabe des 1. Bandes auf 6 auf einmal bezogene Exemplare 1 Freixemplar.

Rabatt: 25 % vom Subscriptions- und Ladenpreise.

Die Bände sind nicht einzeln zu haben. Bei Bedarf stellen wir Exemplare (à cond. nur zum erhöhten Ladenpreise) zur Verfügung.

[7896.] In vierzehn Tagen versende ich:

Die
**Befruchtung der Blumen
durch Insecten**
und die
**gegenseitigen Anpassungen
beider.**

Ein Beitrag

zur Kenntniss des ursächlichen Zusammenhanges in der organ. Natur.

Von

Dr. Hermann Müller,

Oberlehrer an der Realschule erster Ordnung zu Lippstadt.

Mit 152 Abbildungen in Holzschnitt.
gr. 8. Brosch. 3 fl .

Handlungen, welche Novitäten nicht annehmen, bitte zu verlangen.

Leipzig, 20. Februar 1873.

Wilh. Engelmann.

Angebotene Bücher u. s. w.

[7897.] Die J. Grabeur'sche Buchh. in Reisse offerirt:

12 Remachy, deutsches Leseb. f. d. unt. u. mittl. Cl. N. Aufl. Gut geb. f. 7 fl netto baar.

[7898.] Ferd. Geelhaar's Buchh. (J. Münnich) in Berlin offerirt und sieht Geboten entgegen: Schinkel, Sammlung architekt. Entwürfe in 174 Tafeln. Fg. 1—4. (Ernst & Korn.)

Stüler, Prosch u. Willebrandt, das Schloß zu Schwerin. 1. Abth. (Ernst & Korn.)

Beides ist durch Wasserflecke etwas beschädigt, sonst aber gut erhalten.